dem innern Sinne nicht weniger betrüglich als bey den äussern, und wenn auch, unserer Einbildung nach, wie bey dieser guten Frau geschahe, ein Engel vom Himmel uns erschiene und zu uns redete, so müssen wir es nicht **glauben**, sondern nach den von Gott vorgeschriebenen Gesetzen unserer Vernunft prüfen. Wer diese verwirft, schaft sich leicht eine Gewißheit der Einbildung, wie der berühmte Seher Ziehen, welcher von sich selbst also spricht. — „Daß ich der von Gott verheissene Bote oder Prophet auf Herzinien sey, davon bin ich weit mehr versichert, als ein von weltlichen Königen verordneter Gesandte seiner Gesandtschaft mittelst seines Creditivs versichert seyn kann.“ (23)

§. 13. Dergleichen Leute, die von der Wahrheit ihres innern Gefühls oder ihrer Phantasien überzeugt sind, und die man deshalben Phantasten oder Grillenfänger nennt, fehlen nicht eben wegen Blödigkeit des Verstandes, sondern vielmehr durch Schimmer der Einbildungskraft. Sie können es auch anfangs recht gut meinen und ängstlich Tag und Nacht um Erkentniß bekümmert seyn. Zu bedauren ist es also, daß sie andere Mittel als die

(23) Berl. Monatsschrift 1786. März. S. 256.